



<b>OBJEKTÜBERSICHT</b>	<b>2</b>
<b>ZUSAMMENGEFASSTER LAGEBERICHT</b>	<b>7</b>
<b>KONZERNABSCHLUSS</b>	<b>53</b>
<b>COMPLIANCE</b>	<b>120</b>
Aufsichtsrat und Vorstand	121
Bericht des Aufsichtsrats	125
Erklärung zur Unternehmensführung	127
Erklärung des Vorstands zur Einhaltung der Anforderungen des REITG	134
Methodik der Immobilienbewertung	135
<b>IMPRESSUM</b>	<b>137</b>

# BERICHT DES AUFSICHTSRATS

## Sehr geehrte Aktionäre,

das abgelaufene Geschäftsjahr hat sich für die Fair Value REIT-AG operativ, trotz der sich eintrübenden wirtschaftlichen Entwicklung, erneut sehr stabil und positiv entwickelt, sodass wir Ihnen auf der kommenden Hauptversammlung eine Dividendenzahlung von EUR 0,27 je Aktie vorschlagen können.

Der Vorstand plant, diese Strategie auch im laufenden Geschäftsjahr aktiv fortzusetzen, um so das Eigenkapital sowie die Ertragskraft für die Aktionäre weiter zu stärken.

Der Aufsichtsrat unterstützt den Vorstand ausdrücklich bei dieser Strategie.

### ÜBERWACHUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND ZUSAMMENARBEIT MIT DEM VORSTAND

Im Mittelpunkt der Tätigkeit des Aufsichtsrats standen die Überwachung und begleitende Steuerung der wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens und seiner strategischen Ausrichtung, insbesondere unter Berücksichtigung des volatilen Kapitalmarktumfelds.


Der Aufsichtsrat war in sämtliche Entscheidungen von grundlegender Bedeutung eingebunden. Unter Beachtung des § 90 Abs. 2 AktG hat der Vorstand den Aufsichtsrat zeitnah und ausführlich über die allgemeine Unternehmensentwicklung, die Lage der Gesellschaft und des Konzerns informiert. Alle Geschäftsvorfälle, die aufgrund gesetzlicher oder satzungsmäßiger Bestimmungen der Zustimmung des Aufsichtsrats unterliegen, wurden in den Aufsichtsratssitzungen behandelt.

Im Geschäftsjahr 2024 fanden elf Aufsichtsratssitzungen statt. Drei Sitzungen wurden als virtuelle Sitzungen durchgeführt und eine Sitzung fand in Präsenz statt. Sieben Beschlüsse hat der Aufsichtsrat im Rahmen seiner Geschäftsordnung schriftlich im Umlaufverfahren gefasst. Die drei Mitglieder des Aufsichtsrats haben an allen Aufsichtsratssitzungen 2024, ob virtuell oder in Präsenz, teilgenommen. Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben jeweils bei den Beschlüssen im Umlaufverfahren mit abgestimmt. Der Aufsichtsrat hat im Jahr 2024 ausführlich die Budgets und Planungen für die Gesellschaft erörtert und verabschiedet sowie die Planung für den Konzern gebilligt. In den Aufsichtsratssitzungen wurden regelmäßig die Umsatz- und Ergebnisentwicklung des Konzerns sowie die Finanz- und Vermögenssituation beraten. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2023 und den Abschluss zum Halbjahr 2024 festgestellt, den Konzernabschluss 2023 gebilligt und den Vergütungsbericht 2023 verabschiedet. Den Geschäftsbericht 2023 sowie Halbjahresbericht 2024 hat der Aufsichtsrat ausführlich erörtert. Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben über alle Geschäfte des Vorstands, welche der Zustimmung des Aufsichtsrats bedurften, abgestimmt.

### CORPORATE GOVERNANCE

Die Einhaltung der Grundsätze der Corporate Governance ist für den Aufsichtsrat und den Vorstand von hoher Bedeutung. Dementsprechend wird dem Bericht zur Corporate Governance ein eigenes Kapitel im Geschäftsbericht gewidmet. Die zuletzt im April 2022 aktualisierte Empfehlung der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex wurde eingehend mit dem Vorstand erörtert. In diesem Zusammenhang wurde auch die Effizienz der Arbeit des Aufsichtsrats überprüft. Die aktuelle Entsprechenserklärung nach § 161 AktG wurde am 27. Januar 2025 gemeinsam mit dem Vorstand abgegeben und ist auf der [Internetseite der Gesellschaft](#) veröffentlicht. Die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB wurde vom Vorstand am 27. Januar 2025 abgegeben und auf der [Internetseite der Gesellschaft](#) veröffentlicht.

---



<b>OBJEKTÜBERSICHT</b>	<b>2</b>
<b>ZUSAMMENGEFASSTER LAGEBERICHT</b>	<b>7</b>
<b>KONZERNABSCHLUSS</b>	<b>53</b>
<b>COMPLIANCE</b>	<b>120</b>
Aufsichtsrat und Vorstand	121
Bericht des Aufsichtsrats	125
Erklärung zur Unternehmensführung	127
Erklärung des Vorstands zur Einhaltung der Anforderungen des REITG	134
Methodik der Immobilienbewertung	135
<b>IMPRESSUM</b>	<b>137</b>

## PRÜFUNG UND FESTSTELLUNG DES JAHRES- UND KONZERNABSCHLUSSES

Der vom Vorstand nach Maßgabe der International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellte Konzernabschluss sowie der nach HGB erstellte Einzelabschluss der Fair Value REIT-AG wurden durch den von der Hauptversammlung am 3. Juli 2024 gewählten Abschlussprüfer PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, geprüft. Der Abschlussprüfer erteilte sowohl dem Jahresabschluss als auch dem Konzernabschluss einschließlich der jeweiligen Lageberichte jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Aufsichtsrat behandelte die rechtzeitig zur eigenen Prüfung vorgelegten Abschlüsse für das Geschäftsjahr 2024 inklusive der jeweiligen Lageberichte sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers in seiner Sitzung vom 19. März 2025. Die den Jahresabschluss testierenden Wirtschaftsprüfer haben zu den Prüfungsergebnissen berichtet und standen dem Aufsichtsrat für Fragen zur Verfügung.

Anlass zu Einwendungen hat es nicht gegeben, sodass der Aufsichtsrat am 19. März 2025 den Jahresabschluss festgestellt und den Konzernabschluss gebilligt hat.

## PRÜFUNG NACH REITG

Der Abschlussprüfer hat die Erklärung des Vorstands zur Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen zur Streuung der Aktien und Mindestausschüttung sowie zur Einhaltung der Vermögens- und Ertragsquoten bestätigt.

Der Aufsichtsrat dankt abschließend dem Vorstand und den Mitarbeitenden für ihren Einsatz und ihren wertvollen Beitrag zum Jahresergebnis.

Langen, den 19. März 2025

Für den Aufsichtsrat



Frank Hölzle  
(Aufsichtsratsvorsitzender)